

23. Januar 2024

RLC - Global Dynamic: Die besten Aktien stehen langfristig ganz oben

Die großen US-amerikanischen Technologietitel gelten längst nicht mehr als Zockerpapiere, auch wenn ein Blick auf ihre phänomenale langfristige Wertentwicklung dies nahelegen will. Im RLC - Global Dynamic bilden sie als hochprofitable Cashmaschinen das Kernportfolio, das je nach Marktlage durch weitere Wachstumsaktien ergänzt wird. In unsicheren und schlechten Zeiten sichert der Fonds die NASDAQ-Stars über Termingeschäfte sowie über eine hohe Kassenposition ab. Portfolioverwalter Andreas Langer und Marcus Mößinger erklären im Interview das regelbasierte Anlagekonzept.

FondsSuperMarkt: Der RLC - Global Dynamic ist ein Mischfonds mit flexibler Aktienquote, dessen Aktienportfolio vor allem große US-amerikanische Technologietitel enthält. Bitte skizzieren sie einleitend die Investmentidee und die Grundzüge der Anlagestrategie des Fonds. Welches Rendite- und Risikoziel verfolgen Sie?

Andreas Langer: Der RLC – Global Dynamic hat als dynamischer Fonds das übergeordnete Ziel, den MSCI World langfristig zu übertreffen, und das mit einem angemessenen Chancen- und Risikoprofil. Um dieses Ziel zu erreichen, bildet der Fonds als Kerninvestment mit mindestens 70% die Rendite des Nasdaq-100-Indexes nach. Zur Vermeidung übergroßer Drawdowns werden Derivate als Absicherungsinstrumente für Kurs- und Währungsrisiken eingesetzt. Während die Werte des Nasdaq-100 Performancestabilität bringen sollen, greift das Global Dynamic Momentum-Konzept auf ein Anlageuniversum von circa 2.000 Titeln aus Unternehmen zurück, welche die Megatrends der Zukunft und deren Subtrends prägen und beeinflussen. Der Fonds strebt eine langfristige Rendite von 8-12% p.a. an, bei einer zu erwartenden Volatilität von ca. 15-20%.

FondsSuperMarkt: Wenn wir es richtig verstehen, managen Sie kein eigenständiges, differenziertes Anleiheportfolio, sondern halten im Grunde nur Aktien und liquide Mittel im Portfolio, wobei letztere auch in kurzlaufende, Euro-notierte Staatsanleihen investiert werden können. Anleihen sind also keine eigentliche Renditequelle, sondern lediglich Bestandteil des Risikomanagements des Gesamtportfolios?

Marcus Mößinger: Das ist sehr gut zusammengefasst und trifft es sehr gut. Ist das Global Dynamic Momentum-Konzept nicht investiert, dient das Anleiheportfolio lediglich als Liquidität ersatz.

FondsSuperMarkt: Auf Basis welcher Indikatoren entscheiden Sie über die Allokation des Fondsportfolios – Kernportfolio, Wachstumsportfolio, Cashanteil – sowie über Verwendung und Umfang von Termingeschäften zur Absicherung? Würden Sie Ihr Vorgehen eher als technisch oder fundamental orientiert bezeichnen?

Andreas Langer: Wir verfolgen einen regelbasierten Ansatz. Für die Allokation bzw. die Absicherung des Fondsportfolios nutzen wir Signale der technischen Analyse. Als Absicherungsinstrumente dienen hierbei Futures auf den Nasdaq-100. Da unser Ziel die Vermeidung großer Abschwünge ist, kann die Aktienquote in Phasen fallender Märkte auf bis zu 0% reduziert werden, während in Phasen steigender Märkte mit mindestens 70% investiert wird. Geht es der globalen Wirtschaft gut, greift zusätzlich unser regelbasiertes

Global Dynamik - Momentkonzept als Performancetreiber. Hierbei werden Aktien dotiert, die in der Vergangenheit eine starke Performance aufwiesen und dies auch voraussichtlich in Zukunft tun werden. Die Aktienquote kann hier bis zu 30% betragen. Als Entscheidungsgrundlage für die Allokation dienen auch hier ausschließlich technische Indikatoren.

FondsSuperMarkt: Wie kurzfristig bzw. häufig schichten Sie einzelne Aktien oder Termingeschäfte um? Wann kaufen oder verkaufen Sie die Basiswerte und wann Derivate?

Marcus Mößinger: Das ist schwer zu sagen, da dies von den Märkten abhängig ist und wir entsprechend regelbasiert handeln. Grundsätzlich aber nutzen wir einen mittel- bis langfristigen Zeithorizont bei unserer Analyse. Das Kerninvestment ist immer investiert und wird, wie bereits erwähnt, lediglich mit Derivaten abgesichert. Beim Global Dynamic Momentum-Konzept wird die Aktienquote in einem zweistufigen Verfahren - also einmal auf Portfolio- sowie auf Einzeltitelebene - dynamisch gesteuert. Auf Portfolioebene erhalten wir das generelle Signal, ob in das Global Dynamic Momentum-Konzept investiert wird. Auf Einzeltitelebene wird dann lediglich untersucht, ob der Wert noch ausreichend Momentum besitzt, um investiert zu bleiben, oder ob er durch einen Stärkeren ersetzt wird. Dies schauen wir uns in einem festgelegten Zyklus regelmäßig an.

FondsSuperMarkt: Der RLC - Global Dynamic hieß früher MULTI-AXXION – CONCEPT und verfolgte eine andere Strategie. Wie können Anleger die Wertentwicklung des Fonds seit dessen offizieller Auflegung im Jahr 2014 einordnen? Geht die starke Outperformance im Corona-Jahr 2020 bereits auf das Konto der aktuellen Strategie?

Andreas Langer: Zum 1. Oktober 2019 wurde die Strategie des Fonds auf ein reines Momentum-Konzept umgestellt. Dies führte 2020 zu einer starken Outperformance, bedingt durch u.a. niedrige Zinsen, Subventionen der Staaten und eine starke Marktbreite. 2021 kam es jedoch zu einem hohen Drawdown von ca. 30% im Fonds. Grund dafür waren unter anderem erste Hinweise auf eine Wende in der Zinspolitik und damit einhergehend der Abkehr von negativen Zinsen. Aufgrund des sich ändernden Marktumfeldes und der Tatsache, als Vermögensverwaltung Portfoliorisiken zu managen, haben wir im Jahr 2021 das beschriebene Kerninvestment aufgenommen, um in einem angespannten Marktumfeld für Stabilität im Portfolio zu sorgen. Der Nasdaq-100 wies in der Vergangenheit eine sehr starke Performance auf und besitzt aufgrund seiner besonderen Struktur unseres Erachtens auch weiterhin die nötigen Voraussetzungen, um diesen Trend fortzuführen. Denn der Nasdaq-100 ist unseres Erachtens kein reines passives Instrument, sondern folgt einem regelbasierten Auswahlprozess. Die Werte im Index vor zehn Jahren sind nicht mehr identisch mit denen von heute. Durch die marktkapitalisierende Gewichtungsmethode scheidet schwache Werte automatisch aus dem Index aus, und neue, stärkere finden durch das regelmäßige Rebalancing den Weg in den Index – also vergleichbar wie bei einem Momentum-Ansatz.

Sie haben auch die Vergangenheit seit 2014 angesprochen. Die damals verfolgte Strategie führte lediglich zu einer Seitwärtsbewegung, sodass diese gänzlich zum 1. Oktober 2019 umgestellt wurde. Ziel ist es, global und dynamisch in Zukunftswerte zu investieren. Dies führte zum aktuellen Namen RLC – Global Dynamic.

FondsSuperMarkt: Der RLC - Global Dynamic besitzt eine Zulassung als Finanzprodukt, in dem ökologische und soziale Kriterien eine Rolle spielen. Was sind die wichtigsten Nachhaltigkeitsfaktoren, die Sie bei der Portfolioverwaltung berücksichtigen?

Marcus Mößinger: Das Thema der Nachhaltigkeit wird in der Finanzbranche weiter an Bedeutung gewinnen. Unseres Erachtens ist es bereits jetzt eine Grundvoraussetzung für den Vertrieb und auch für die Endkunden, um in einen als nachhaltig qualifizierten Fonds zu investieren. Der Fonds ist als Artikel 8-

Produkt der EU-Offenlegungsverordnung (englisch: Sustainable Finance Disclosure Regulation, SFDR) klassifiziert. Das heißt, er berücksichtigt nachhaltige ökologische oder soziale Merkmale, strebt aber nicht speziell nachhaltige Ziele an. Er berücksichtigt zudem bei seinen Investitionen bestimmte Ausschlusskriterien. Mindestens 51 Prozent fließen in ESG-konforme Investments, welche durch die Ausschlusskriterien und unter Einbezug von ESG-Merkmalen bestimmt werden. ESG steht für die Nachhaltigkeitsbereiche Umwelt (Environment), Soziales (Social) und Unternehmensführung (Governance).

FondsSuperMarkt: Bitte geben Sie uns noch einen kurzen Eindruck von Ihrem Haus, der ROSENBERGER, LANGER & CIE. Capital Management GmbH in Bad Soden. Über welche Erfahrungen und Ressourcen verfügen Sie beim Management des Fonds?

Andreas Langer: Rosenberger, Langer & Cie. wurde im Jahr 2005 gegründet und ist eine inhabergeführte Vermögensverwaltung, die über die Erlaubnis als Wertpapierinstitut nach Paragraph 15 Wertpapierinstitutsgesetz verfügt und damit eine bankenunabhängige Vermögensverwaltung anbietet. Gründer sowie weiterhin geschäftsführende Gesellschafter sind Michael Rosenberger und mein Vater Hans-Jürgen Langer. Nach dem Motto „gemeinsam Mehrwert schaffen“ schauen wir über den Tellerrand hinaus und bieten durch ein weitreichendes Netzwerk weitere Leistungen rund um die private Vermögensberatung.

FondsSuperMarkt: Die Finanzmärkte befinden sich aktuell gegen Ende einer Reihe drastischer Zinserhöhungen, an dem alle Parteien – Notenbanken und Investoren – einerseits mit einer zähen (Kern-) Inflation, andererseits mit einer spürbaren konjunkturellen Abkühlung kämpfen. Nichtsdestoweniger sind die Kurse von Anleihen und Aktien zum Ende des letzten Jahres deutlich gestiegen. Wie beurteilen Sie die aktuelle Marktlage, und wo sehen Sie speziell mit Blick auf das von Ihnen beobachtete Segment US-amerikanischer Wachstumsaktien Chancen und Risiken?

Marcus Mößinger: Die Zinssenkungsfantasien der Marktteilnehmer, insbesondere in den USA, sorgten für steigende Kurse im letzten Quartal 2023. Diese Euphorie schwand jedoch bereits Anfang dieses Jahres etwas. Ob und wie schnell die Zinsen gesenkt werden, hängt natürlich von vielen verschiedenen Faktoren ab. Klar ist, dass u.a. die Kerninflation eine entscheidende Rolle spielen wird, die sich, wie erwähnt, als sehr zäh erweist. Bisher hat die Wirtschaft die Zinssteigerungen gut überstanden. Es ist immer schwierig vorherzusagen, ob und wann eine Rezession erfolgt. Wir gehen aber davon aus, dass gerade der Bereich der Künstlichen Intelligenz in den nächsten Jahren die Prozesse in Unternehmen nachhaltig verändern wird, da sie in der Lage ist, große Datenmengen zu analysieren und Muster zu erkennen, die von Menschen nicht erkannt werden. KI kann auch dazu beitragen, die Effizienz von Geschäftsprozessen zu verbessern, indem sie sich wiederholende Aufgaben automatisiert und so Zeit und Ressourcen spart. Als Anleger sollte man diese Entwicklung im Portfolio entsprechend berücksichtigen.

Fondsdetails: RLC - Global Dynamic – B

ISIN	LU1011986939
WKN	A1XBKZ
Fondskategorie	Flexibler globaler Mischfonds
Ausgabeaufschlag	4,00% (FondsSuperMarkt-Rabatt 100%)
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Laufende Kosten	2,35 % (inkl. Transaktionskosten)
Performancegebühr	15 % (High-Water-Mark)
Auflegung	26.02.2014
Fondsvolumen	27,74 Mio. EUR (per 12.01.2024)
Performance seit Auflage	+81,06 % (per 12.01.2024)
Risiko- und Ertragsprofil (SRI)	5 von 7

Über ROSENBERGER, LANGER & CIE.

Rosenberger, Langer & Cie. wurde im Jahr 2005 gegründet und ist eine inhabergeführte Vermögensverwaltung mit Sitz in Bad Soden am Taunus. Gründer und Partner sowie weiterhin geschäftsführende Gesellschafter sind Michael Rosenberger und Hans-Jürgen Langer. Seit Januar dieses Jahres ist auch Andreas Langer mit in die Geschäftsführung aufgenommen worden, um den Staffeln vom Vater, Hans-Jürgen Langer, allmählich an den Sohn zu übergeben. Inklusiv Geschäftsführung verfügt das Unternehmen aktuell über neun Mitarbeiter. Neben der klassischen Vermögensverwaltung und dem RLC Global Dynamik Fonds managt das Unternehmen einen weiteren Publikumsfonds, den RLC – OneWorld Multi-Asset. Dieser investiert größtenteils in ETFs unterschiedlicher Anlageklassen und wird ebenfalls aktiv gemanagt.

Über FondsSuperMarkt

FondsSuperMarkt ist mit über 24.000 angebotenen Fonds und ETFs und sieben Partnerbanken – darunter comdirect und FNZ Bank – eine der führenden Fondsplattformen im Internet. Rund 17.300 Kunden vertrauen bereits auf das Angebot des unabhängigen Vermittlers von Investmentfonds ohne Ausgabeaufschlag. Dabei richtet sich FondsSuperMarkt an Anleger, die kostenbewusste Selbstentscheider sind und bietet diesen neben einer einzigartigen Zahl von Fonds mit 100 % Rabatt auf den Ausgabeaufschlag u. a. umfangreiche Analysetools zur Fondsauswahl. Zu den dauerhaft günstigen Konditionen zählt neben dem komplett entfallenden Ausgabeaufschlag bei den meisten Fonds beispielsweise ein kostenloses Depot bei der FNZ Bank bereits ab einem Depotvolumen von 1.500 Euro. FondsSuperMarkt gehört zur Miltenberger Finanzgruppe, die aktuell Kundenvermögen von rund 850 Millionen Euro betreut. Weitere Informationen unter www.fonds-super-markt.de. Stand: Dezember 2023

Wichtige Hinweise

Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt des OGAW und die Basisinformationen (PRIIPS KID), bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Verbindliche Grundlage für den Kauf eines Fonds sind die Basisinformationen, der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement bzw. der Satzung, der zuletzt veröffentlichte und geprüfte Jahresbericht und der letzte veröffentlichte ungeprüfte Halbjahresbericht, die in deutscher Sprache kostenlos unter www.fonds-super-markt.de und bei AXXION (<https://www.axxion.lu/de/fonds/detail/LU1011986939/show/?cHash=31f9c71817057996e1a9b0fa0d641262>) erhältlich sind. Weitere Informationen zu Anlegerrechten sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft in deutscher Sprache einsehbar: <https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen/>. Der FondsSuperMarkt erbringt keine Beratungsleistungen. Die Informationen, die in dieser Präsentation enthalten sind, stellen keine Anlageberatung dar. Alle Angaben zur Wertentwicklung folgen, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, der BVI-Methode und berücksichtigen alle laufenden Kosten des Fonds ohne den Ausgabeaufschlag. Weitere Kosten, die auf Anlegerebene anfallen können (z. B. Depotkosten), werden nicht berücksichtigt. Wertentwicklungen der Vergangenheit, simuliert oder tatsächlich realisiert, sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Anlagen in Fonds sind sowohl mit Chancen als auch mit Risiken verbunden. Der Marktwert einer Anlage kann sowohl steigen als auch fallen. In der Vergangenheit erzielte Renditen und Wertentwicklungen bieten keine Gewähr für die Zukunft; in manchen Fällen können Verluste den ursprünglich investierten Betrag übersteigen. Bei Anlagen in Auslandsmärkten können Wechselkursschwankungen den Gewinn beeinflussen. In dieser Präsentation wurde Finanzanalysematerial miteinbezogen. Wir weisen darauf hin, dass dieses Material nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen genügt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen kann keine Gewähr übernommen werden. Insbesondere besteht keine Verpflichtung, Angaben, die sich ex post als falsch herausstellen, zu korrigieren. Soweit gesetzlich zulässig, wird keine Gewähr dafür übernommen, dass alle Annahmen, die für die Erreichung getroffener Ertragsprognosen relevant sind, berücksichtigt oder erwähnt worden sind und dass die in diesem Dokument enthaltenen Ertragsprognosen erreicht werden. Wir weisen in diesem Zusammenhang ferner auf Umstände und Beziehungen hin, die nach ihrer Auffassung Interessenkonflikte begründen können. Die Verbreitung der vorliegenden Informationen sowie das Angebot der hier genannten Investmentanteile ist in vielen Ländern unzulässig, sofern nicht von der Verwaltungsgesellschaft des Sondervermögens eine Anzeige bei den örtlichen Aufsichtsbehörden eingereicht bzw. eine Erlaubnis von den örtlichen Aufsichtsbehörden erlangt wurde. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft kann gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb eines Fonds getroffen hat, aufzuheben. Soweit eine solche Anzeige/Genehmigung nicht vorliegt, sind die hier enthaltenen Informationen nicht als Angebot zum Erwerb von Investmentanteilen zu verstehen.